

So erreichen Sie das Antholzertal

Mit dem Pkw

Von Norden kommend über Innsbruck – Brennerautobahn – Ausfahrt Brixen – Pustertaler Staatsstraße SS49 – Abzweigung Rasen/Antholz

Von Westen und Süden kommend über Bozen – Brennerautobahn - Ausfahrt Brixen – Pustertaler Staatsstraße SS49 - Abzweigung Rasen/Antholz

Von Osten kommend über Lienz - Drautalstraße B100 und Pustertaler Staatsstraße SS49 – Abzweigung Rasen/Antholz

Von Venedig kommend über Treviso Autobahn A27 - Staatsstraße SS51 über Cortina d'Ampezzo nach Toblach – Pustertaler Staatsstraße SS49 – Abzweigung Rasen/Antholz

Mit Bahn und Bus

Internationale Bahnverbindung (Brennerlinie Innsbruck – Bozen) bis Franzensfeste. Umsteigen auf die lokale Bahnlinie ins Pustertal bis Bahnhof Olang. Von dort mit dem Bus bis Antholz.
Anreise aus Osttirol: Bahnlinie Lienz – Innichen bis Endstation. Umsteigen auf die lokale Bahnlinie bis Bahnhof Olang. Von dort mit dem Bus bis Antholz.

Mit dem Flugzeug

Die nächstgelegenen internationalen Flughäfen sind:
Innsbruck (ca. 140 km) www.innsbruck-airport.com
Treviso (ca. 180 km) www.trevisoairport.it
Venedig (ca. 190 km) www.veniceairport.it
Verona (ca. 250 km) www.aeroporto.verona.it
München (ca. 300 km) www.munich-airport.de
Bergamo (ca. 400 km) www.orioaeroporto.it
Mailand (ca. 435 km) www.sea-aeroporto.milano.it



Unterkunft

Auskünfte über die teilnehmenden Hotelbetriebe erteilt der Tourismusverein Antholzertal: Tel. 0039 0474 496 269
E-mail: sarah@antholzertal.com
Die Buchung erfolgt direkt bei der Unterkunft.

Hotel / Pension	Halbpension	Verfügbar
	Preise pro Person	Zimmer
****	€ 91,00 - € 146,00	60
***S	€ 88,00 - € 130,00	30
***	€ 44,00 - € 120,00	145
**	€ 38,00 - € 57,00	22

Pension	Zimmer mit Frühstück	Verfügbar
	Preise pro Person	Zimmer
**	€ 20,00 - € 35,00	14

Apartments (2-6 Pers.)	ohne Verpflegung	Verfügbar
	Preise pro Tag	Apartments
****	€ 73,00 - 140,00	10
***	€ 30,00 - 100,00	27
**	€ 47,00 - € 110,00	3

Apartments (2-4 Pers.)	Zimmer mit Frühstück	Verfügbar
	Preise pro Person	Apartments
***	€ 30,00 - € 34,00	4

Biathlonzentrum Antholz
Südtirol Arena Alto Adige 33
I-39030 Antholz-Obertal
www.biathlon-antholz.it

Koordinaten
WGS84: 46° 53' 9.6" N, 12° 9' 9" E
46.886°, 12.1525°
UTM: 33T 283063 5196433

Kontakt

Organisationskomitee EFNS 2018 Antholzertal
OK-Präsident Heinrich Schwingshackl
Forstinspektorat Welsberg
Maria-am-Rain-Weg 10/A
I - 39035 Welsberg-Taisten
Tel. 0039-0474-947311
Fax: 0039-0474-947319
E-mail: efns2018@provinz.bz.it

50. EFNS

Europäische Forstliche Nordische Skiwettkämpfe

28.01. - 03.02.2018

Herzlich willkommen in Südtirol!

Biathlonzentrum Antholz
Südtirol Arena Alto Adige



Wochenprogramm 28.01. - 03.02.2018

Sonntag 28.01.	Ankunft der Teilnehmer
Montag 29.01.	8.30 Uhr Exkursionen
Dienstag 30.01.	8.30 Uhr Exkursionen und Jubiläumslauf 50 Jahre EFNS 20.00 Uhr Eröffnungsfeier im Zelt - Biathlonzentrum
Mittwoch 31.01.	9.00 - 13.00 Uhr Lauf- und Schießtraining 15.00 Uhr Mannschaftsführersitzung 17.00 Uhr Komiteesitzung im Biathlonzentrum 20.00 Uhr Vortragsabend im Zelt - Biathlonzentrum
Donnerstag 01.02.	9.00 Uhr Einzelwettkämpfe klassischer Stil 14.00 Uhr Einzelwettkämpfe Freistil 19.00 Uhr Jubiläumsfeier 50 Jahre EFNS: Festessen, Musik und Tanz im Zelt - Biathlonzentrum
Freitag 02.02.	9.00 Uhr Staffelwettkampf 13.00 Uhr Fest der Nationen 20.00 Uhr Siegerehrung und Abschlussfeier
Samstag 03.02.	Abreise der Teilnehmer

Exkursionen 29. - 30.01.2018

EXKURSION 1: FORSTDienst + WALD + HOLZ + ENERGIE

Montag und Dienstag (29./30.01.) 8.30 – 18.00 Uhr // Ort: Prags, Toblach // Busfahrt 30 Min. // mit Mittagessen
ÜBERBLICK ÜBER DIE ORGANISATION UND AUFGABEN DES SÜDTIROLER FORSTDienstES: 2-stündige Waldbegehung vom Prager Wildsee bis nach Schmieden: Holzauszeige, -sortierung, -messung und Holzverkauf vor Ort.

KLANGHOLZ: Das Pragsertal ist bekannt für seine Klangholzfichten. Der Gitarrenbauer Rudolf Bachmann aus Antholz zeigt, wie er sein Klangholz aussucht.

FERNHEIZWERK TOBLACH: 1994 ging in Rasen das erste Fernheizwerk in Betrieb. Heute ist Südtirol mit 72 Anlagen die Region mit der höchsten Dichte in ganz Europa. Das Fernheizwerk Toblach beliefert 1.200 Abnehmer. Als Brennmaterialien dienen Hackschnitzel, Rinde und Sägemehl. Jährlich werden 55.000 MWh Wärme und 10.000 MWh Strom erzeugt.

EXKURSION 2: KULTUR + TECHNIK

Montag und Dienstag (29./30.01.) 8.30 – 18.00 Uhr // Ort: Bozen // Busfahrt 1,5 Stunden // mit Mittagessen
SÜDTIROLER ARCHÄOLOGIE MUSEUM: Ötzi, der Mann aus dem Eis, ist eine Gletschermumie aus der Kupferzeit, die dank außergewöhnlicher Umstände bis heute erhalten geblieben ist. 1991 wurde Ötzi am Schnalstaler Gletscher zufällig von Bergsteigern entdeckt, samt Bekleidung und Ausrüstung, und seitdem umfassend wissenschaftlich erforscht.

UNTERNEHMEN TECHNOALPIN SPA IN BOZEN: Das Unternehmen ist Weltmarktführer im Bereich der technischen Beschneigung und investiert vor allem in Forschung und Entwicklung mit dem Ziel, Schnee in höchster Qualität möglichst energieeffizient zu produzieren. Auf das Know-how von TechnoAlpin vertrauen rund 1.800 Kunden in 48 Ländern.

EXKURSION 3: KULTUR + WEIN + VERKEHR

Montag (29.01.) 8.30 – 18.00 Uhr // Ort: Brixen Neustift, Franzensfeste // Busfahrt 1 Stunde // mit Mittagessen
AUGUSTINER CHORHERRENSTIFTES NEUSTIFT UND DIE KLOSTERKELLEREI: Mit der Engelsburg, der spätbarocken Stiftskirche, dem gotischen Kreuzgang, der einzigartigen Bibliothek und Pinakothek gehört diese größte Klosteranlage Tirols zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten des Landes. Zum Kloster gehören auch ein Weingut und eine Kellerei. Lage und Klima sind ideal für die optimale Entwicklung der typischen Eisacktaler Weißweine, welche wir verkosten werden.
DER BRENNER BASISTUNNEL: Dieser Tunnel wird mit 64 km die längste unterirdische Eisenbahnverbindung der Welt sein, wenn er im Jahre 2025 fertig gestellt wird. Der 9 Mrd. Euro teure Bau wird je zur Hälfte von Österreich und Italien finanziert, die EU steuert eine Kofinanzierung von 40% bei. Besucht wird das Präsentationszentrum in der Festung Franzensfeste und die unterirdische Baustelle in Mauts.



Hinweis:
Am Sonntag, 28.01.2018 findet der Skilanglaufmarathon „Marcialonga“ in den Dolomiten statt (www.marcialonga.it). Interessierte können sich bis 30.03.2017 im Sekretariat der „Marcialonga“ anmelden:
Tel. 0039-0462-501110, e-mail: info@marcialonga.it

EXKURSION 4: FORSTDienst + ALMWIRTSCHAFT + ZEITGESCHICHTE

Montag (29.01.) 8.30 – 18.00 Uhr // Ort: Prags // Busfahrt 30 Min. // mit Mittagessen
ORGANISATION UND AUFGABEN DES SÜDTIROLER FORSTDienstES MIT SCHWERPUNKT ALMWIRTSCHAFT: Almen prägen die Südtiroler Landschaft. Neben den Vorteilen für Vieh und Bauern, dienen extensiv bewirtschaftete Weideflächen auch der Erosionsvorbeugung, dem Trinkwasserschutz, der Artenvielfalt und der Erholung. Zwei-stündige Wanderung auf die Plätzwiese (2.000 m Meereshöhe) mit Informationen zur Entstehung und Bestoßung dieser Alm sowie die geologischen Besonderheiten. Einmaliger Blick auf die Drei Zinnen, dem Herz des Weltnaturerbes Dolomiten.
DOLOMITENFRONT IM 1. WELTKRIEG: Die Plätzwiese war während des 1. Weltkrieges Teil der Dolomitenfront. Festung und Bunkeranlagen zeugen heute noch von dieser schmerzvollen Zeit.

EXKURSION 5: ALPINSKIFAHREN

Montag (29.01.) 8.30 – 18.00 Uhr // Ort: Olang // Busfahrt 30 Min. // mit Mittagessen
SCHIFAHREN IM HERZEN DES WELTNATURERBES DOLOMITEN: Erfahrene Alpinfahrer werden Sie auf der einmaligen „Sellaronda“ und der „Gran Risa“ im Hochalpeital begleiten. Pisten, die schon Alberto Tomba, Hermann Maier, Michael von Grünigen und Lasse Kjus begeistert haben. Ein Besuch des Schigebietes „Kronplatz“ mit seinen 32 Aufstiegsanlagen und 120 Kilometer Abfahrtspisten darf natürlich nicht fehlen. Die Ausrüstung kann vor Ort ausgeliehen werden.

EXKURSION 6: HOLZVERARBEITUNG + STADTBESUCH

Montag (29.01.) 8.30 – 14.00 Uhr // Ort: Kiens, Bruneck // Busfahrt 30 Min. // kein Mittagessen
HOLZVERARBEITUNG - FIRMA RUBNER: Die 5 Geschäftsbereiche des Betriebes garantieren eine lückenlose Wertschöpfungskette und damit eine effiziente und nachhaltige Nutzung des ökologischen Rohstoffes Holz und macht Rubner zu einem der führenden Akteure in der Branche. Rubner Holzindustrie stellt Leimbinderlamellen, Massivholzplatten und Brettschichtholz her. Rubner Holzbau ist Europas führender Ansprechpartner für Konstruktionen aus Holz. Rubner Objektbau realisiert schlüsselfertige, auf den Kunden abgestimmte Bauvorhaben in Holz. Rubner Türen stellt Innen- und Außentüren in Holz her und Rubner Haus baut seit 1964 jährlich 500 Holzhäuser in ganz Europa.
STADTBUMMEL DURCH BRUNECK: Die Stadt ist mit 15.000 Einwohnern der Hauptort des Pustertales. Während eines 2-stündigen, freien Aufenthaltes geht sich ein Besuch des Schlosshügels und der schönen Altstadt aus.

EXKURSION 7: HOLZVERARBEITUNG + MILCHVERARBEITUNG

Dienstag (30.01.) 8.30 – 14.00 Uhr // Ort: Strassen-Osttirol, Toblach // Busfahrt 1 Stunde // kein Mittagessen
Personalausweis oder Reisepass mitnehmen!!
HOLZPLATTENWERK IN TASSENBACH: In einem Arbeitsschritt vom Rundholzstamm zur fertigen Naturholzplatte – so lautet das Motto der Nordpan Rubner Holzbauelemente GmbH in Tassenbach in Osttirol. Die Firma hat sich auf den Einkauf von Schwachholz ab Zopf 12 cm und Länge 3 m aus Durchforstungen spezialisiert. Das Einzugsgebiet umfasst das obere Pustertal und Osttirol.
SCHAUKÄSEREI DREI ZINNEN IN TOBLACH: Einstündiger Rundgang durch die Schaukäserei. Der Betrieb verarbeitet täglich ca. 35.000 Liter Milch, die von 180 Bauern des Hochpustertales angeliefert werden. Die Rohmilch wird zu Käse, Butter, Joghurt, Ricotta, Sahne und Frischmilch veredelt.

EXKURSION 8: JUBILÄUMSLAUF 50 JAHRE EFNS

Dienstag (30.01.) 8.30 – 18.00 Uhr // Ort: Cortina, Toblach // Busfahrt 1 Stunde // mit Mittagessen
Der Jubiläumslauf ist kein Rennen mit Zeitnehmung, sondern ein Ausflug auf Langlaufskiern mitten im Weltnaturerbe Dolomiten. Jeder Teilnehmer hat 6 Stunden Zeit, 30 oder 50 Kilometer auf der beliebten Tour de Ski-Strecke von Cortina nach Toblach zu bewältigen. Begleitpersonen betreuen die Teilnehmer und bringen alle sicher ans Ziel. An den Verpflegungsstationen entlang der Strecke werden Getränke, Obst und Kuchen angeboten, in der Örtlichkeit „Landro“ auch eine warme Mahlzeit.

Programmänderungen vorbehalten.

Die Exkursionen werden in Deutsch und Englisch angeboten.
Mehr Informationen unter www.forstverein.it

